BEDIENUNGSANLEITUNG

🚨 WICHTIGE HINWEISE

- Es darf nur sauberes Wasser verwendet werden (frei von Sand, Kies, Sedimenten usw.).
- Maximaler Betriebsdruck: 12 bar
  Empfohlene Förderleistung: 100 L/min
  Betriebsdruckbereich: min. 4 bar – max. 9 bar

(gemäß „Verordnung über den baulichen Brandschutz in Gebäuden“)

❶ ANLAGENKONTROLLE

- Entfernen Sie Sand, Kies und Baurückstände vollständig aus der Löschwasserleitung.
- Stellen Sie sicher, dass am Eingang der Feuerlöschpumpe oder des Sammelverteilers (Kollektors) ein Filter installiert ist.
- Wird die Anlage nicht ordnungsgemäß gereinigt, können Ventil, Schlauch oder Dichtungen beschädigt werden oder der Wasserfluss blockiert werden.
- Schäden, die durch eine verschmutzte Anlage entstehen, unterliegen nicht der Garantie.

❷ ALLGEMEINE KONTROLLE

- Die Tür des Schranks muss sich leicht öffnen und schließen lassen.
- Lackierung und Warnaufkleber dürfen keine Beschädigungen aufweisen.
- Die Schlauchtrommel muss sich leicht ab- und aufwickeln sowie 270° drehen lassen.
- Der Schrank muss fest an der Wand montiert sein.
- Die Bedienungsanleitung muss gut lesbar sein; Ventil und Strahlrohr (Düse) müssen sich frei bewegen lassen.
- Der Wasserfluss muss ausreichend sein; im Inneren dürfen keine Undichtigkeiten oder Fremdkörper vorhanden sein.

❸ VORBEREITUNG NACH DER BENUTZUNG

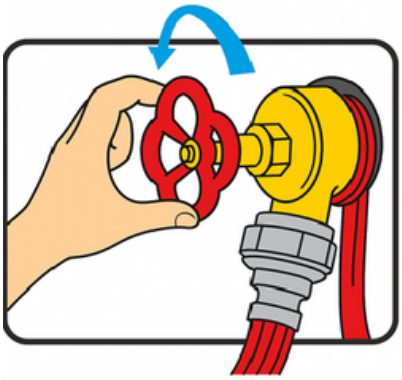
- Ventil schließen.
- Schlauch vollständig entleeren.
- Schlauch ordentlich und ohne Knicke auf die Trommel aufwickeln.
- Düse in geöffneter Position belassen.
- Den Innenraum des Schranks trocken und sauber hinterlassen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung von BESYANGIN® darf dieses Dokument weder vervielfältigt noch an Dritte® weitergegeben werden.

BEDIENUNGSANWEISUNG FÜR DEN WANDHYDRANTEN

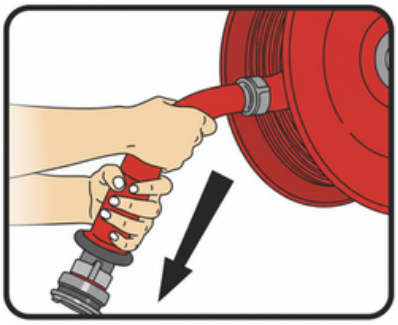
NICHT FÜR ANDERE ZWECKE VERWENDEN!

1



Ventil öffnen

2



Schlauch abrollen

3



Wasserstrahl auf die Basis der Flammen richten

Diese Anweisung gilt für EN 671-1 Typ A (halbflexible Schlauchsysteme).
Bei EN 671-2-Systemen (Flachschlauch) muss der Schlauch vor der Wasserzufuhr vollständig von der Trommel abgerollt werden.

Der Wandhydrant muss unter normalen Bedingungen mit geschlossenem Ventil und geöffneter Spritzdüse bereitstehen.
Ein offen gelassenes Ventil führt zu einem ständigen Leitungsdruck, der Leckagen an Schlauch, Ventil oder Verbindungsteilen verursachen kann.
Für einen sicheren und effizienten Betrieb ist das Ventil nach der Benutzung unbedingt zu schließen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung von BESYANGIN® darf dieses Dokument weder vervielfältigt noch an Dritte® weitergegeben werden.